

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Patrick Sulewski, Einzelunternehmen, Jurastraße 11B, 96146 Altendorf (im Folgenden "Anbieter") und Verbrauchern (im Folgenden "Kunden") über den Erwerb digitaler Dienstleistungen im Bereich Fußball-Videoanalyse.
2. Vertragsgegenstand Der Anbieter stellt dem Kunden digitale Dienstleistungen zur Verfügung, insbesondere individuelle Videoanalysen auf Grundlage vom Kunden bereitgestellter Videodateien, persönliche Online-Besprechungen (Video-Calls) und Auswertungs-PDFs.
3. Vertragsschluss Der Vertrag kommt durch die Bestellung auf der Website und die Bestätigung des Anbieters zustande.
4. Ablauf der Leistungserbringung Nach Bestellung und Bezahlung erhält der Kunde einen Termin für ein Kick-Off-Gespräch. Nach Übersendung der Videos erfolgt innerhalb von 72 Stunden die Analyse. Diese wird in einem 45-minütigen Video-Call vorgestellt. Anschließend erhält der Kunde die Analyse-PDFs.
5. Preise und Zahlung Alle Preise sind Endpreise im Sinne der Kleinunternehmerregelung (§ 19 UStG). Die Zahlung erfolgt über Stripe, PayPal oder zukünftig Klarna.
6. Widerrufsrecht Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht von 14 Tagen zu. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Anbieter die Dienstleistung vollständig erbracht hat, nachdem der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Ausführung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird.
7. Haftung Der Anbieter übernimmt keine Garantie für sportliche Erfolge. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor.
8. Urheberrecht Alle erstellten Inhalte (Analysen, PDFs etc.) unterliegen dem Urheberrecht. Eine Weitergabe ohne Genehmigung ist nicht gestattet.
9. Streitbeilegung Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> Der Anbieter ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
10. Schlussbestimmungen Es gilt deutsches Recht. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen unberührt.